

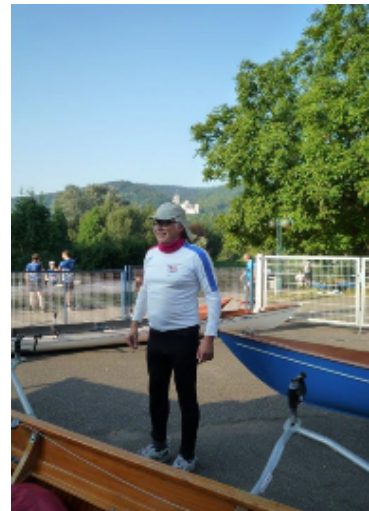
## 100 km auf dem Rhein...

...sollte man sich nicht entgehen lassen – nicht nur der Kilometer wegen. Die Strecke von Lahnstein nach Köln ist vielleicht nicht ganz so sagenhaft wie die von Mainz nach Lahnstein, aber wir sind ja schließlich „wettkampfmäßig“ unterwegs. Bei der 100-km-Regatta (dieses Jahr am 27.08.2016) auf dem Rhein waren die Perlen am Uferstrand ohnehin Nebensache. Obwohl es also ums Gewinnen ging, nahmen wir die herrlichen Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke doch mit dem Auge wahr: Das Deutsche Eck bei Koblenz, wo die Mosel in den Rhein fließt, Rolandsbogen und Drachenburg, Leutesdorf und Bacchus-Garten. Weinberge links- und rechtsrheinisch.

Nur einmal legten wir an – in Bad Godesberg, wo Thomas seinen Kopf unter Wasser halten und etwas abkühlen konnte. Im Wüstenlook bei 35°C im Schatten rollten wir unermüdlich vor. Trinkpausen waren abgezählt. Steuermannswechsel erfolgten an Bord.

Unsere Zeit: 7:13 h.

Das Schnellste der insgesamt siebzehn gestarteten Boote traf schon nach 5 h im Kölner Club für Wassersport (KCfW) auf dem schwimmenden Bootshaus ein.



Der KCfW befindet sich in Nachbarschaft zum Ruderverein Köln von 1877 e. V. unweit der Rodenkirchener Brücke - originellerweise auf einem ausrangierten Schlepperkahn, der (linksrheinisch) am Ufer festgemacht hat. Bootshallen und Vereinsräume, Umkleide, Duschen und WC sind unter Deck im Heck. Von dort werden auch die Boote ins Wasser gelassen und wieder an Land gehievt.



An Deck herrscht die Ökonomie, die alle Kölner Touristen auf der Uferpromenade zwischen Rodenkirchen und Dom gern willkommen heißt. Dort wurden dann auch die Sieger geehrt. Da wir als letzte ankamen, waren wir die ersten, die eine Medaille bekamen; die Sieger erhielten zum Schluss einen Pokal.

**Warnung:** Die „100 km auf dem Rhein – Tour“ ist eine echte Regatta, also nichts für "Warmduscher". Die Hitze kam dieses Jahr noch hinzu und hat uns beiden ganz schön zugesetzt. Trotzdem sind wir im nächsten Jahr sicher wieder dabei. Vielleicht mit Arkona-Boot und -Mannschaft?

*Thomas Veith und Maike Rudolph*